

	<p>Objekt: ESTERER Trumpf-Ass</p> <p>Museum: Mähdrescherarchiv Kühnstetter Brucknerstraße 3 84489 Burghausen ramona-albert.k@t-online.de</p> <p>Sammlung: Prospektarchiv Esterer</p> <p>Inventarnummer: PMD00107</p>
--	--

Beschreibung

Es handelt sich um die deutsche Ausgabe des Prospekts.

Mit dem Trumpf-Ass versuchte Esterer Ende der 1950er/Anfang der 1960er mehrere damals aktuelle Trends der Landtechnik in einer Maschine zu vereinigen - selbstfahrender Häcksler, Häckseldrescher und Mähdrescher waren diese Trends.

Kern der Maschine war der Häcksler Modell Trumpf, den das Altöttinger Unternehmen als gezogenen Scheibenradhäcksler mit Pick-up anbot. Beim Trumpf-Ass wurde dieses Häckselaggregat zu einem selbstfahrenden Häcksler erweitert, indem der Häcksler in einen von Esterer entwickeltes Chassis mit hinten liegender Antriebsachse und seitlich neben dem Häckselaggregat liegenden Fahrerstand und Antriebsmotor integriert wurde. Der Motor war ein MWM Diesel mit 40 PS. Die Vorderachse war schmal, wie bei einem Row Crop Traktor und vor der Vorderachse konnte ein Mähbalken mit 1,5 Meter Schnittbreite montiert werden. Damit konnte z. B. Grünfutter in einem Arbeitsgang gemäht und in einen Wagen gehäckselt werden.

Esterer bot für den Trumpf-Ass auch ein hinten an der Maschine angebautes Querfluß-Dreschaggregat als Option an. So mutierte der Trumpf-Ass zum selbstfahrenden Häckseldrusch-Mähdrescher. In diesem Fall wurde mit dem vorne angebautem Mähbalken das Getreide gemäht. Das Pick-up des Häckslers nahm das Erntegut auf, häckselte es und führte es über ein Rohr direkt dem Dreschaggregat zu, das den Ausdrusch der Körner übernahm.

Ein Konzept, dem kein Erfolg gegönnt war. Immerhin wurde ein Prototyp gebaut.

Der Prospekt hat keine Kennnummer.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier/Schwarzweißdruck

Maße:

DINA4 quer

Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1958-1962
	wer	Esterer AG
	wo	Altötting

Schlagworte

- Erntetechnik
- Häckseldrescher
- Landtechnik
- Maschine
- Mähdrescher
- Prospekt